



Schweizer Meister 2016

Walter Aegerter aus Zollbrück

(Jahrgang 1945)

„Mit Selbstvertrauen Entscheidungen fällen und daraus das Beste machen.“

Mit sanftem, verschmitztem Lächeln, klarem Blick und besonnener Ausstrahlung, mit einzigartiger Lebenserfahrung: ein Differenzler-Jasser der ersten Stunde beim EDJV.

Als Waisenkind aufgewachsen, war nebst der fordernden Arbeit auf dem Bauernhof frühmorgens und nach der Schule bis spätabends, das Jassen am Sonntag-Nachmittag der erfreuliche Lebensbestandteil.

Während seine beiden älteren Schwestern separat aufwuchsen, war nach dem Ende der Schulzeit die einjährige Tätigkeit in der französischen Schweiz die fortführende Basis sich selbst das Leben zu erarbeiten. Der Berufstraum Auto- und LkW-Mechaniker absolvierte er in der PTT-Garage in Bern mit Bravour.

Nach Abschluss der Lehre betätigte er sich während 3 Jahren als Mechaniker in Payerne und St. Gallen. Der Zufall wollte es, dass er ein Angebot als LKW-Chauffeur erhielt, worauf er als 24-jähriger zu abenteuerlichen Fahrten in ganz Europa, bis nach Indien und in den Orient eingesetzt wurde.

Zurück in der Schweiz und 1jähriger Handelsschule in Biel fand er seine Heimat im „Emmental“. Mit der Liebe sowie Heirat im 1977 wurden abenteuerliche Fahrten mit lokaler Verantwortung als Disponent, schon bald mit Nachwuchs sowie mit dem Aufbau des internationalen Kundendienstes eingetauscht.

Ende der 80er-Jahre wurde Walter Aegerter nach einigen Differenzler-„Übungsrunden“ im 1990 bereits zum 1. Mal Differenzler-Schweizermeister. Und jetzt zum 2. Mal unter ganz anderen Umständen !

Noch heute übernimmt der mehrfache Grossvater Verantwortung für zu betreuende Mitmenschen. Aber das Jassen – vor allem der Differenzler – darf nie fehlen ! ...was seine Familie wohl bestätigen würde...

Herzlichen Dank für's Interview, weiterhin gesund bleiben und hoffentlich bis bald

